

KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung

Verwendungszweck

- Als Abdichtung in Verbindung mit KEMPEROL[®] Vlies für Detailausbildungen, für das Herstellen von Anschlüssen und als Flächenabdichtung bei z.B.: Balkonen, Terrassen und Flachdächern
- Bei Neubau und Instandsetzungen
- Für nahezu alle Untergründe

Merkmale

- Wasserdampfdiffusionsfähig
- Rissüberbrückend
- Kalt zu verarbeiten
- Wurzelfest gemäß FLL-Prüfung
- Begehbar für Wartungszwecke

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 2 | ETA 03/0043 |
|-------------------------------------|---------------------------|
| Wasserdampfwiderstandszahl µ | ~ 2300 |
| Widerstand gegen Windlasten | >= 50 kPa |
| Beanspruchung durch Feuer von außen | B _{ROOF} (t1) ** |
| Brandverhalten | E *** |
| Aussage zu gefährlichen Stoffen | keine enthalten |
| Nutzungsdauer | W3 |
| Klimazonen | M und S |
| Nutzlasten | P1 bis P4 |
| Dachneigung | S1 bis S4 |
| Oberflächentemperatur min. | TL4 |
| Oberflächentemperatur max. | TH4 |
| | |

^{*} Klassifizierung gemäß DIN EN 13501-5

2006: DIN 4102-7 - Widerstand gegen Flugfeuer und strahlende Wärme.

2006: DIN 4102-1 - Die Klassifizierung erfolgte nach B2.

Zusammensetzung

1-komponentige Abdichtung auf Basis Polyurethanharz.

Liefergrößen

7 kg, 15 kg, 25 kg Gebinde



Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebinde-Etikett

Eigenschaften

| Form | flüssig, 1- komponentig |
|------------------------------|----------------------------|
| Standardfarbe | hellgrau |
| Sonderfarben | auf Anfrage |
| Verarbeitungszeit* [min] | ca. 30 |
| Regenfest* nach [min] | ca. 60 |
| Begehbar* nach [h] | ca. 24 |
| Ausgehärtet* nach [d] | ca. 2-3 |
| Weiterbeschichtbar* nach [d] | ca. 3/7 (s. Rückseite) |

^{*} Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte. Durch Witterungseinflüsse - wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur – werden die angegebenen Werte verändert.

Verbrauch

ca. 3,4 bis 4,2 kg/m² abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, dem eingesetzten Vlies und der geforderten Schichtstärke (siehe Technik Information TI 03 - Schichtstärken gemäß der Regelwerke).

^{***} Klassifizierung gemäß DIN EN 13501-1.

Verarbeitung

Untergründe müssen trocken, tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein und sind entsprechend vorzubereiten. Vor dem Aufbringen der KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung mit KEMPERTEC® Grundierung gemäß Grundierungsempfehlung grundieren.

Abdichten nur bei Untergrund und Umgebungstemperaturen von > +5 °C. Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3K über dem Taupunkt liegen. Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1)

Bei Temperaturen unter +10 °C empfiehlt es sich, den KEMPERTEC[®] 1K Verdünner zuzugeben.

Ca. 2/3 der KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung werden vorgelegt, das KEMPEROL® Vlies wird eingerollt und 5 cm überlappend mit einem Perlonroller blasenfrei angearbeitet. Auf die noch flüssige Vorlage wird ca. 1/3 KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung bis zur vollständigen Sättigung nachgetränkt. Anschlüsse an Tür- und Fensterelemente etc. mit einer Höhe < 15 cm (ab Oberkante Belag) sind mit mind. 5 cm Überdeckung herzustellen. Anschlüsse an die Flächenabdichtung sind mit mind. 10 cm Überdeckung auszuführen. Anschlüsse und Übergänge an Fremdprodukte sind mit mindestens 10 cm Überlappung herzustellen.

Hinsichtlich der Schichtstärken sind die Mindestanforderungen gemäß der ETA zu erfüllen. Abweichende nationale Anforderungen sind zu berücksichtigen.

Arbeitsunterbrechung und Weiterbeschichtung:

Die KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung ist nach 3 Tagen mit KEMPERDUR® Deko, KEMPERDUR® Sandbelag oder KEMPERDUR® Decor Stone weiterbeschichtbar, mit anderen geeigneten KEMPER SYSTEM Produkten nach 7 Tagen.

Standzeit größer 3 bis 14 Tage: Reinigen des Arbeitsbereiches mit KEMPERTEC[®] MEK Reinigungsmittel.

Alkalischutz:

Die Abdichtung ist nur bedingt alkalibeständig. Daher wird bei zu erwartender Langzeitbelastung als Alkalischutz nach 7 Tagen Liegezeit KEMPERTEC® EP-Grundierung, KEMPERTEC® EP5-Grundierung oder KEMPERTEC® AC-Grundierung auf die Abdichtung aufgetragen und mit KEMPERTEC® NQ 0712 Naturquarz abgestreut (siehe Technik Information TI 15 - Alkalität).

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMPERTEC[®] MEK Reinigungsmittel. Hände reinigen, Haut mit KEMPER SYSTEM Pflegecreme einreiben.

Anmerkung

Bitte beachten Sie folgende Technik Informationen:

- TI 03 Schichtstärken gemäß der Regelwerke
- TI 15 Alkalität
- TI 23 lösemittelhaltige Produkte.

Wichtige Hinweise

Bei Herstellung der Abdichtung gelten die "Anwendungsregeln" in der gültigen Fassung bzw. die für das jeweilige Gewerk gültigen "Regeln der Technik" und der "Stand der Technik".

Chemikalienbeständigkeit siehe Beständigkeitsliste A-Z.

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Entsorgung

| flüssig | EAK | 08 04 09 |
|-------------|-----|----------|
| ausgehärtet | EAK | 08 04 10 |

GISCODE

PU₅₀

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, März 2012



KEMPERTEC® 1K Verdünner

Verwendungszweck

- Für den Einsatz in KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung, KEMPERDUR® Deko und KEMPERDUR® Deko transparent bei niedrigen Verarbeitungstemperaturen (zwischen +10 °C und +5 °C).
- Als Flüssigdeckel auf angebrochene Gebinde der KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung
- Bevorzugt für den Einsatz an waagerechten Flächen



 Optimiert die Verarbeitung bei niedrigen Umgebungstemperaturen

CE-Kennzeichnung

Komponente zu 2

ETA 03/0043

Zusammensetzung

Spezielle Kombination organischer Lösemittel.

Liefergrößen

500 ml Gebinde

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebinde-Etikett

Eigenschaften

Form

flüssig

Verarbeitung

Bei niedrigen Umgebungstemperaturen (+10 °C bis +5 °C) den KEMPERTEC® 1K Verdünner der KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung oder KEMPERDUR® Deko bzw. KEMPERDUR® Deko transparent vor der Verarbeitung zusetzen und gut mischen.

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen.



Verbrauch

125 ml bis maximal 250 ml für ein 7 kg-Gebinde der KEMPEROL[®] 1K-PUR Abdichtung;

250 ml bis maximal 500 ml für ein 15 kg-Gebinde der KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung;

500~ml bis maximal 1.000~ml für ein 25~kg-Gebinde der KEMPEROL $^{@}$ 1K-PUR Abdichtung;

maximal 250 ml für ein 6 kg-Gebinde KEMPERDUR[®]

maximal 250 ml für ein 5 kg-Gebinde KEMPERDUR[®] Deko transparent.

Wichtige Hinweise

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten, ebenfalls die Merkblätter der BG-Chemie.

Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Entsorgung

flüssig

EAK 07 01 04

Allgemeine Hinweise

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, Februar 2011



KEMPEROL® 120 Vlies

Verwendungszweck

- Armierung für KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung
- Bei Neubau und Instandsetzung

Merkmale

- Systemgeprüft und auf den Anwendungszweck abgestimmt
- Reguliert die Schichtstärke
- Gute Anpassungsfähigkeit

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 3 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

Spezialvlies auf Basis Polyester.

Liefergrößen

Rollen

Länge in m: 50

Breiten in cm: 105 / 70 / 52,5 / 26,25

Länge in m: 25 Breiten in cm: 26,25

Lagerung

Vor Feuchtigkeit schützen, trocken, knickfrei und liegend lagern.

Eigenschaften

| Form | fest |
|----------------|---------|
| Farbe | weiß |
| Gewicht [g/m²] | ca. 120 |



Verarbeitung

Ca. 2/3 KEMPEROL® Abdichtung auf vorbereiteten und vorbehandelten Untergrund vorlegen, sofort KEMPEROL® 120 Vlies falten- und blasenfrei einlegen und andrücken. Dabei die einzelnen Vliesbahnen mit 5 cm Überlappung verlegen.

Weiter frisch-in-frisch mit ca. 1/3 KEMPEROL[®] Abdichtung das eingelegte KEMPEROL[®] 120 Vlies vollständig bis zur Sättigung tränken, Material-überschuss vermeiden.

Anschlüsse an Tür- und Fensterelemente etc. mit einer Höhe < 15 cm (ab Oberkante wasserführende Ebene) sind mit mind. 5 cm Überdeckung herzustellen. Anschlüsse an die Flächenabdichtung sind mit mind. 10 cm Überdeckung auszuführen.

Entsorgung

Vlies EAK 04 02 21

Allgemeine Hinweise

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, Juni 2008



KEMPEROL® 200 Vlies

Verwendungszweck

- Armierung für KEMPEROL® Abdichtungen
- Bei Neubau und Instandsetzung

Merkmale

- Systemgeprüft und auf den Anwendungszweck abgestimmt
- Reguliert die Schichtstärke
- Gute Anpassungsmöglichkeit

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 3 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

Spezialvlies auf Basis Polyester.

Liefergrößen

Rollen

Länge in m: 50

Breiten in cm: 105/70/52,5/35/26,25/21/10,5

Lagerung

Vor Feuchtigkeit schützen, liegend, trocken und knickfrei lagern.

Eigenschaften

| Form | fest |
|----------------|---------|
| Farbe | weiß |
| Gewicht [g/m²] | ca. 200 |



Verarbeitung

Ca. 2/3 KEMPEROL® Abdichtung auf vorbereiteten und vorbehandelten Untergrund vorlegen, sofort KEMPEROL® 200 Vlies falten- und blasenfrei einlegen und andrücken. Dabei die einzelnen Vliesbahnen mit 5 cm Überlappung verlegen.

Weiter frisch-in-frisch mit ca. 1/3 KEMPEROL® Abdichtung das eingelegte KEMPEROL® 200 Vlies vollständig bis zur Sättigung tränken, Materialüberschuss vermeiden.

Anschlüsse an Tür- und Fensterelemente etc. mit einer Höhe < 15 cm (ab Oberkante wasserführende Ebene) sind mit mind. 5 cm Überdeckung herzustellen. Anschlüsse an die Flächenabdichtung sind mit mind. 10 cm Überdeckung auszuführen.

Entsorgung

Vlies EAK 04 02 21

Allgemeine Hinweise

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, Juni 2008



KEMPEROL® RS Streifenarmierung

Verwendungszweck

- Zur Überbrückung bei Verlegung der Vliesarmierung in "stumpfgestoßener Form"
- Zur Schaffung einer ebenen Abdichtungsoberfläche
- Bei Neubau und Instandsetzung

Merkmale

- Systemgerecht
- Höhere Reißfestigkeit

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 3 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

Gittergewebe auf Basis Polyester

Liefergrößen

Rollen

Länge in m: 50 Breite in cm: 15

Lagerung

Vor Feuchtigkeit schützen, trocken, knickfrei und liegend lagern.

Eigenschaften

| Form | fest |
|----------------|--------|
| Farbe | weiß |
| Gewicht [g/m²] | ca. 46 |

Verbrauch

Je Meter gestoßen verlegtes KEMPEROL[®] Vlies 1 m KEMPEROL[®] RS Streifenarmierung.



Verarbeitung

KEMPEROL® RS Streifenarmierung bei der Verarbeitung von stumpf gestoßenem KEMPEROL® Vlies mittig zum Stoß einarbeiten.

Entsorgung

Streifenarmierung

EAK 04 02 21

Allgemeine Hinweise

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, Juni 2008



Grundierungsempfehlung

Stand 07/2009

KEMPEROL 1K-PUR Abdichtung

geeignet = ✓

Diese Tabelle stellt eine Orientierungshilfe für den Verarbeiter dar und kann nur eine Empfehlung sein.
Objektbezogen können dennoch Eignungsversuche (Einzeltests) notwendig sein, da der Gesamtaufbau stets berücksichtigt werden muss.
Alle Untergründen müssen frei von haftmindernden Stoffen (Fette, Trennmittel, Ioses Talkum etc. - siehe auch Technik Information TI 21) sein.
Hier nicht aufgeführte Untergründe sind immer hinsichtlich ihres Haftungsverhaltens zu prüfen.

| Untergründe | KEMPERTEC EP- / EP5- Grundierung | KEMPERTEC D- / R- Grundierung | KEMPERTEC FPO- Grundierung | KEMPERTEC 1K- Grundierung |
|--|--|-------------------------------------|----------------------------------|---------------------------------|
| Bitumenbahnen (V 13, V 60, G 200, PYE (SBS)) | ✓ | √ 4 | | √ 4,8 |
| APP-Bitumenbahnen | Einzeltest | Einzeltest | Einzeltest | Einzeltest |
| Asphalt, abgewittert | √ 4 | √ 4 | | |
| Kunststoffbahnen (EPDM, ECB, PVC-P, PE, PP, PIB, EVA) | Einzeltest | Einzeltest | Einzeltest | Einzeltest |
| FPO- oder TPO-Kunststoffbahnen | | | ✓ | |
| Plattenwerkstoffe (z.B.: Faserzement) | ✓ | √ 4 | | √ 4,8 |
| Klinker, Ziegelbausteine, Spaltklinker, Sichtmauerwerk (anschleifen) | ✓ | √ 4 | | √ 4,8 |
| Beton, Estrich | ✓ | | | √ 4,8 |
| Kunststoffmodifizierte Estriche und Mörtel (PCC) | ✓ | | | Einzeltest |
| Steine für Rohbau (Leichtbeton-, Kalksand-, Beton-, Gasbeton-, Bims-, etc.) | ✓ | Einzeltest | | Einzeltest |
| Glas (unvergütet - unbeschichtet) - MEK gereinigt | ✓ | Einzeltest | | |
| Zink, verz. Stahl | √2,3,4 | ✓ 2 | | √ 2,3,4 |
| Kupfer, Blei | √ 2 | √ ² | | √ 2,3,4 |
| Stahl, Edelstähle (V2A, V4A), Aluminium | √ 2,3 | √ 2,3,4 | | √ 2,3,4 |
| offenporige Dämmstoffe (Polystyrol, Steinwolle, Foamglas) | √ 4,6 | √ 4,6 | | √ 4,6 |
| geschlossenporige Dämmstoffe (Polyurethan etc.) | √ 4,6 | √ 4,6 | | √ 4,6 |
| Holzplatten, Sperrholz, Spanplatte, OSB | √ 4,6 | √ 4,6 | | |

² Reinigung mit KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel und mechanische Vorbehandlung (nur abzudichtender Bereich) erforderlich.

³ Bei erhöhter Anforderung mechanische Befestigung empfohlen.

⁴ Überdeckung größer 15 cm auf diesem Untergrund erforderlich.

⁶ Trennschicht I - lage gemäß Flachdachrichtlinie empfohlen - in Kombination mit lösemittelhaltigen KEMPEROL-Produkten Trennschicht / - lage erforderlich.

⁸ Technisches Merkblätt KEMPERTEC® 1K-Grundierung und Technik Information TI23 - Lösemittelhaltige Produkte - beachten.

Bei der Anwendung dieser Grundierungstabelle müssen die Verarbeitungsrichtlinien und technischen Vorgaben der Firma KEMPER SYSTEM genau eingehalten werden. Bitte beachten Sie unsere Gewährleistungsklausel für anwendungstechnische Beratung.



KEMPERTEC® D-Grundierung

Verwendungszweck

- Als Grundierung des vorbereiteten Untergrundes für KEMPEROL[®] Abdichtungen
- Bei Neubau und Instandsetzung

Merkmale

- Breites Anwendungsspektrum
- Lösemittelfrei
- Gute Haftvermittlung

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 1 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

Lösemittelfreie, 2-komponentige Grundierung auf Basis Polyurethanharz.

Liefergrößen

- 2 * 1,0 kg Knetbeutel im Kunststoffeimer
- 2 * 2,5 kg Knetbeutel im Kunststoffeimer

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebinde-Etikett

Verbrauch

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes ca. 500 g/m².



Eigenschaften

| flüssig |
|------------------------|
| Komp. A cremefarben |
| Komp. B dunkelbraun |
| ca. 25 |
| ca. 3 |
| ca. 12 |
| ca. 12 |
| |

Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte.

Durch Witterungseinflüsse - wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur – werden die angegebenen Werte verändert.

Verarbeitung

Untergründe müssen trocken, tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein und sind entsprechend vorzubereiten (siehe Technik Information TI 21 - Untergrundbeurteilung).

Die Grundierungsempfehlung ist zu beachten. Grundieren nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von > + 5 °C. Es ist bei fallender Temperatur zu arbeiten. Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1).

Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3K über dem Taupunkt liegen.

Den Knetbeutel aus der Aluminium-Umverpackung entnehmen. Komponente A (cremefarben/weißlich) gründlich durchkneten (einheitlicher Farbton). Die Gummischnur, die die beiden Komponenten voneinander trennt, nach unten wegziehen, so dass sich die beiden Komponenten A und B miteinander vermischen können. Nun den Knetbeutel wiederum (ca. 1 Min.) durchkneten, damit eine homogene, schlierenfreie Grundierung entsteht. Zur Vermeidung von Mischfehlern wird die Mischung umgetopft und nochmals aufgerührt.

In mindestens einem Arbeitsgang bis zum Porenverschluss grundieren. Mit Perlonroller so verteilen, dass Materialansammlungen vermieden werden. Nach ca. 12 Stunden (abhängig von Witterungseinflüssen wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur), bei trockener und klebfreier Oberfläche der aufgetragenen Grundierung, können weitere geeignete KEMPER SYSTEM Produkte aufgetragen werden.

Trenneffekt:

Spätestens 8 Tage nach Aufbringen der KEMPERTEC® D-Grundierung auf dem Untergrund sollte die nachfolgende Beschichtung erfolgen. Andernfalls tritt ein Trenneffekt ein. Um diesen Trenneffekt zu vermeiden wird empfohlen, die noch frische KEMPERTEC® D-Grundierung mit KEMPERTEC® NQ 0408 Naturquarz (ca. 2 kg/m²) vollflächig deckend abzustreuen. Ansonsten ist ggf. Anschleifen oder erneutes Grundieren notwendig. Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel. Hände reinigen, Haut mit KEMPER SYSTEM Pflegecreme einreiben.

Anmerkung

Bitte beachten Sie Technik Information TI 21 - Untergrundbeurteilung.

Wichtige Hinweise

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Merkblatt der BG-Chemie beachten.

Nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen.

Nicht für den Einsatz in Schwimmbecken geeignet!

Zwei-Komponenten-Polyurethan-, Epoxid- und Methylmethacrylatharze reagieren unter Wärmeentwicklung. Nach dem Mischen der Komponenten darf das Produkt nicht länger als in der angegebenen Verarbeitungszeit im Mischgefäß

verbleiben. Bei Nichtbeachtung kann es zu Hitze- und Rauchentwicklung kommen und im Extremfall zum Brand führen.

Entsorgung

Komp. A+B, flüssig EAK 08 04 09 Komp. A+B, ausgehärtet EAK 08 04 10 GISCODE

PU40

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, März 2012



KEMPERTEC® EP-Grundierung

Verwendungszweck

- Als Grundierung des vorbereiteten Untergrundes für KEMPEROL[®] Abdichtungen
- Als Bindemittel für Kratzspachtel und Reparaturmörtel
- Als Alkalischutzschicht
- Zur Herstellung einer Haftbrücke für KEMPERDUR[®] Sandbelag oder KEMPERDUR[®] Decor Stone in Verbindung mit dem KEMPERTEC[®] NQ 0408 Naturquarz
- Bei Neubau und Instandsetzung



- Breites Anwendungsspektrum
- Lösemittelfrei
- Gute Haftvermittlung
- Hohes Penetrationsvermögen

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 1 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

2-komponentige Grundierung auf Basis Epoxidharz.

Liefergrößen

3 * 1,0 kg Knetbeutel im Kunststoffeimer 10 kg im Blechgebinde

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebinde-Etikett Bei Temperaturen unter 5 °C kann es zur Kristallisation kommen. Diese kann durch vorsichtiges Erwärmen (40 °C) wieder rückgängig gemacht werden.



Eigenschaften

| Form | flüssig |
|------------------------------|------------------|
| Farbe | Komp. A gelblich |
| | Komp. B |
| | bräunlich |
| Verarbeitungszeit* [min] | ca. 25 |
| Regenfest* nach [h] | ca. 6 |
| Begehbar* nach [h] | ca. 16 |
| Weiterbeschichtbar* nach [h] | ca. 16 |
| * M | |

Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte.

Durch Witterungseinflüsse - wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur – werden die angegebenen Werte verändert.

Verbrauch

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes: als Grundierung ca. 500 g/m², als Haftbrücke ca. 300 - 500 g/m², als Alkalischutz ca. 400 - 600 g/m².

Verarbeitung

Untergründe müssen trocken (Restfeuchte in Beton in den oberen 2 cm < 5 %), tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein und sind entsprechend vorzubereiten (siehe Technik Information TI 21 - Untergrundbeurteilung). Die Grundierungsempfehlung ist zu beachten.

Grundieren nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von mindestens 10 °C. Es ist bei fallender Temperatur zu arbeiten.

Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1). Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3K über dem Taupunkt liegen.

A. Umverpackung: 1 kg Knetbeutel

Den Knetbeutel aus der Aluminium-Umverpackung entnehmen. Die Gummischnur, die die beiden Komponenten voneinander trennt, nach unten wegziehen, so dass sich die beiden Komponenten A und B miteinander vermischen können. Nun den Knetbeutel (ca. 1 Min.) durchkneten, damit eine homogene, schlierenfreie Grundierung entsteht. Zur Vermeidung von Mischfehlern wird die Mischung umgetopft und nochmals aufgerührt.

B. Verpackung: 10 kg Blechgebinde

KEMPERTEC® EP-Grundierung Komponente B mit Rührstab oder langsam laufendem Rührgerät intensiv, schlierenfrei in Komponente A einmischen. Mischzeit ca. 2 Minuten, innerhalb von 25 Minuten verarbeiten. Zur Vermeidung von Mischfehlern wird die fertige Mischung in ein anderes Gefäß gefüllt und nochmals intensiv durchgerührt (Umtopfen).

In mindestens einem Arbeitsgang bis zur Sättigung grundieren. Mit Perlonroller so verteilen, dass Materialansammlungen vermieden werden.

Verwendung als Grundierung und Haftbrücke

Die Grundierung bis zum Porenverschluss aufbringen und direkt mit KEMPERTEC® NQ 0408 Naturquarz vollflächig deckend abstreuen (Verbrauch ca. 2 kg/m²). Nach ca. 16 Stunden, bei trockener und klebfreier Oberfläche der aufgetragenen Grundierung, können weitere geeignete KEMPER SYSTEM Produkte aufgetragen werden.

Verwendung als Kratzspachtel:

Vor Ausführung der Kratzspachtelung ist die KEMPERTEC® EP-Grundierung aufzubringen.

Zum Ausgleich von Unebenheiten in der Waagerechten zwischen 2 und 6 mm wird die KEMPERTEC® EP-Grundierung mit KEMPERTEC® KR Quarzsandmischung im Verhältnis ca. 1:4 gemischt und auf den vorbereiteten und grundierten Untergrund aufgetragen.

Verwendung als Reparaturmörtel:

Vor Ausführung des Reparaturmörtels ist die KEMPERTEC® EP-Grundierung aufzubringen. Zum Ausgleich von Unebenheiten, Lunkern und kleinen Ausbrüchen bis 20 mm Tiefe wird die KEMPERTEC® EP-Grundierung mit der KEMPERTEC® KR Quarzsandmischung im Verhältnis von ca. 1:9 vermischt. Je nach Anwendungsfall und äußeren Bedingungen kann das Verhältnis variiert werden.

Verwendung als Alkalischutzschicht:

Zum Schutz der KEMPEROL[®] Abdichtungen vor alkalischen Medien (Technik Information TI 15 - Alkalität) werden diese mit einem Anstrich der KEMPERTEC[®] EP-Grundierung versehen (Verbrauch ca. 400 - 600 g/m²). Die noch frische Schicht ist mit KEMPERTEC[®] NQ 0712 Naturquarz vollflächig

deckend abzustreuen (Verbrauch ca. 500 - 1.000 g/m²).

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMPERTEC[®] MEK Reinigungsmittel. Haut mit KEMPER SYSTEM Pflegecreme einreiben.

Anmerkung

Bitte beachten Sie folgende Technik Informationen:

- TI 15 Alkalität
- TI 21 Untergrundbeurteilung

Wichtige Hinweise

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen.

Nicht für den Einsatz in Schwimmbecken geeignet!

Entsorgung

Komp. A+B, flüssig EAK 08 04 09 Komp. A+B, ausgehärtet EAK 08 04 10

GISCODE

RE1

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, März 2012



KEMPERTEC® EP5-Grundierung

Verwendungszweck

- Als Grundierung des vorbereiteten Untergrundes für KEMPEROL[®] Abdichtungen
- Als Bindemittel für Kratzspachtel und Reparaturmörtel
- Als Alkalischutzschicht
- Zur Herstellung einer Haftbrücke für KEMPERDUR[®] Sandbelag oder KEMPERDUR[®] Decor Stone in Verbindung mit dem KEMPERTEC[®] NQ 0408 Naturquarz
- Bei Neubau und Instandsetzung



- Lösemittelfrei
- Gute Haftvermittlung
- Verwendbar bei Temperaturen größer + 5 °C
- Schnell härtend

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 1 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

2-komponentige Grundierung auf Basis Epoxidharz.

Liefergrößen

3 * 1,0 kg im Kunststoffeimer 10 kg im Blechgebinde

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebinde-Etikett

Verbrauch

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes: als Grundierung ca. 500 g/m², als Haftbrücke ca. 300 - 500 g/m², als Alkalischutz ca. 400 - 600 g/m².



Eigenschaften

| Form | flüssig |
|---|---------------------|
| Farbe | Komp. A transparent |
| | Komp. B gelblich |
| Verarbeitungszeit* [min] | ca. 20 |
| Regenfest* nach [h] | ca. 3 |
| Begehbar* nach [h] | ca. 4 |
| Weiterbeschichtbar* nach [h] | ca. 4 |
| *************************************** | |

* Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte. Durch Witterungseinflüsse - wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur – werden die angegebenen Werte verändert.

Verarbeitung

Untergründe müssen trocken (Restfeuchte in Beton in den oberen 2 cm < 5 %), tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein und sind entsprechend vorzubereiten (siehe Technik Information 21 - Untergrundbeurteilung). Die Grundierungsempfehlung ist zu beachten.

Grundieren nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von mindestens 5 °C. Es ist bei fallender Temperatur zu arbeiten.

Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1). Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3K über dem Taupunkt liegen.

A. Umverpackung: 1 kg Knetbeutel

Den Knetbeutel aus der Aluminium-Umverpackung entnehmen. Die Gummischnur, die die beiden

Komponenten voneinander trennt, nach unten wegziehen, so dass sich die beiden Komponenten A und B miteinander vermischen können. Nun den Knetbeutel (ca. 1 Min.) durchkneten, damit eine homogene, schlierenfreie Grundierung entsteht. Zur Vermeidung von Mischfehlern wird die Mischung umgetopft und nochmals aufgerührt.

B. Verpackung: 10 kg Blechgebinde

KEMPERTEC® EP5-Grundierung Komponente B mit Rührstab oder langsam laufendem Rührgerät intensiv, schlierenfrei in Komponente A einmischen. Mischzeit ca. 2 Minuten, innerhalb von 15 Minuten verarbeiten. Zur Vermeidung von Mischfehlern wird die fertige Mischung in ein anderes Gefäß gefüllt und nochmals intensiv durchgerührt (Umtopfen).

In mindestens einem Arbeitsgang bis zur Sättigung grundieren. Mit Perlonroller so verteilen, dass Materialansammlungen vermieden werden.

Verwendung als Grundierung und Haftbrücke

Die Grundierung bis zum Porenverschluss aufbringen und direkt mit KEMPERTEC[®] NQ 0408 Naturquarz vollflächig deckend abstreuen (Verbrauch ca. 2 kg/m²). Nach ca. 4 Stunden, bei trockener und klebfreier Oberfläche der aufgetragenen Grundierung, können weitere geeignete KEMPER SYSTEM Produkte aufgetragen werden.

Verwendung als Kratzspachtel:

Vor Ausführung der Kratzspachtelung ist die KEMPERTEC® EP5-Grundierung aufzubringen.

Zum Ausgleich von Unebenheiten in der Waagerechten zwischen 2 und 6 mm wird die KEMPERTEC® EP5-Grundierung mit KEMPERTEC® KR Quarzsandmischung im Verhältnis ca. 1:2 gemischt und auf den vorbereiteten und grundierten Untergrund aufgetragen.

Verwendung als Reparaturmörtel:

Vor Ausführung des Reparaturmörtels ist die KEMPERTEC® EP5-Grundierung aufzubringen. Zum Ausgleich von Unebenheiten, Lunkern und kleinen Ausbrüchen bis 20 mm Tiefe wird die KEMPERTEC® EP5-Grundierung mit der KEMPERTEC® KR Quarzsandmischung im Verhältnis von ca. 1:5 vermischt. Je nach Anwendungsfall und äußeren Bedingungen kann das Verhältnis variiert werden.

Verwendung als Alkalischutzschicht:

Zum Schutz der KEMPEROL[®] Abdichtungen vor alkalischen Medien (siehe Technik Information TI 15 - Alkalität) werden diese mit einem Anstrich der KEMPERTEC[®] EP5-Grundierung versehen (Verbrauch ca. 400 - 600 g/m²). Die noch frische Schicht ist mit KEMPERTEC[®] NQ 0712 Naturquarz vollflächig deckend abzustreuen (Verbrauch ca. 500 - 1.000 g/m²).

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMPERTEC[®] MEK Reinigungsmittel. Haut mit KEMPER SYSTEM Pflegecreme einreiben. Bitte beachten Sie folgende Technik Informationen:

- TI 15 Alkalität
- TI 21 Untergrundbeurteilung

Wichtige Hinweise

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Merkblatt der BG-Chemie beachten.

Nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen.

Nicht für den Einsatz in Schwimmbecken geeignet!

Entsorgung

| Komp. A+B, flüssig | EAK | 08 04 09 |
|------------------------|-----|----------|
| Komp. A+B, ausgehärtet | EAK | 08 04 10 |

GISCODE

RE1

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, März 2012

Anmerkung



KEMPERTEC® 1K-Grundierung

Verwendungszweck

- Als Grundierung des vorbereiteten Untergrundes für KEMPEROL[®] Abdichtungen
- Zur Herstellung einer Haftbrücke für KEMPERDUR[®] Sandbelag oder KEMPERDUR[®] Decor Stone in Verbindung mit dem KEMPERTEC[®] NQ 0408 Naturquarz
- Bei Neubau und Instandsetzung



- Schnell ablüftend
- Gute Haftvermittlung

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 1 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

Auf Basis Isocyanat-Prepolymeren, gelöst in organischen Lösemitteln.

Liefergrößen

1 kg und 5 kg

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebinde-Etikett

Verbrauch

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes: 150 - 300 g/m².



Eigenschaften

| Form | flüssig |
|------------------------------|-------------|
| Farbe | gelblich |
| | transparent |
| Verarbeitungszeit* [min] | ca. 20 |
| Regenfest* nach [h] | ca. 1 |
| Begehbar* nach [h] | ca. 1 |
| Weiterbeschichtbar* nach [h] | ca. 1 |
| | |

Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte.

Durch Witterungseinflüsse - wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur – werden die angegebenen Werte verändert.

Verarbeitung

Untergründe müssen trocken (Restfeuchte in Beton in den oberen 2 cm < 5 %), tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein und sind entsprechend vorzubereiten (siehe Technik Information TI 21 - Untergrundbeurteilung).

Die Grundierungsempfehlung ist zu beachten. Achtung: Die KEMPERTEC® 1K-Grundierung ist nicht für jeden Untergrund geeignet!

Grundieren nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von > + 5 °C. Es ist bei fallender Temperatur zu arbeiten.

Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1).

Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3K über dem Taupunkt liegen.

In einem Arbeitsgang bis zum Porenverschluss grundieren. Mit Perlonroller so verteilen, dass Materialansammlungen vermieden werden, da sonst der Untergrund angelöst wird.

Nach 1 Stunde (abhängig von Witterungseinflüssen wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur), bei trockener und klebfreier Oberfläche der aufgetragenen Grundierung, können weitere geeignete KEMPER SYSTEM Produkte aufgetragen werden. Dieses muss innerhalb der nächsten 48 Stunden abgeschlossen sein, da es sonst zu Trenneffekten kommen kann. Um diesen Trenneffekt zu vermeiden, empfehlen wir, die noch frische KEMPERTEC® 1K-Grundierung mit KEMPERTEC® NQ 0408 Naturquarz (ca. 2 kg/m²) abzusanden. Ansonsten ist nach 48 Stunden ein erneutes Grundieren erforderlich.

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMPERTEC[®] MEK Reinigungsmittel. Hände reinigen, Haut mit KEMPER SYSTEM Pflegecreme einreiben.

Anmerkung

Bitte beachten Sie folgende Technik Informationen:

- TI 21 Untergrundbeurteilung
- TI 23 Lösemittelhaltige Produkte.

Anmerkung: Bituminöse Untergründe werden leicht angelöst, deshalb sind Materialanhäufungen (Pfützenbildung) nicht zulässig!

Wichtige Hinweise

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen.

Nicht für den Einsatz in Schwimmbecken geeignet!

Entsorgung

| flüssig | EAK | 08 04 09 |
|-------------|-----|----------|
| ausgehärtet | EAK | 08 04 10 |

GISCODE

PU₅₀

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, Februar 2011



KEMPERTEC® R-Grundierung

Verwendungszweck

- Als Grundierung des vorbereiteten Untergrundes für KEMPEROL[®] Abdichtungen
- Bei Neubau und Instandsetzung

Merkmale

- Breites Anwendungsspektrum
- Lösemittelfrei
- Gute Haftvermittlung
- Schnell härtend

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 1 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

Lösemittelfreie, 2-komponentige Grundierung auf Basis Polyurethanharz.

Liefergrößen

2 * 1,0 kg-Knetbeutel im Kunststoffeimer

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebinde-Etikett

Verbrauch

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes: ca. 500 g/m².



Eigenschaften

| Ligonocharten | |
|------------------------------|------------------------|
| Form | flüssig |
| Farbe | Komp. A cremefarben |
| | Komp. B dunkelbraun |
| Verarbeitungszeit* [min] | ca. 8 |
| Regenfest* nach [h] | ca. 2 |
| Begehbar* nach [h] | ca. 2 - 3 |
| Weiterbeschichtbar* nach [h] | ca. 2 - 3 |
| | |

^{*} Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte. Durch Witterungseinflüsse - wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur – werden die angegebenen Werte verändert.

Verarbeitung

Untergründe müssen trocken, tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein und sind entsprechend vorzubereiten (siehe Technik Information TI 21 - Untergrundbeurteilung).

Die Grundierungsempfehlung ist zu beachten. Grundieren nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von > + 5 °C. Es ist bei fallender Temperatur zu arbeiten. Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1).

Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3K über dem Taupunkt liegen.

Den Knetbeutel aus der Aluminium-Umverpackung entnehmen. Komponente A (cremefarben/weißlich) gründlich durchkneten (einheitlicher Farbton). Die Gummischnur, die die beiden Komponenten voneinander trennt, nach unten wegziehen, so dass sich die beiden Komponenten A und B miteinander vermischen können. Nun den Knetbeutel wiederum zügig (ca. 1 Min.) durchkneten, damit eine homogene, schlierenfreie Grundierung entsteht. Zur Vermeidung von Mischfehlern wird die Mischung umgetopft und nochmals aufgerührt.

In mindestens einem Arbeitsgang bis zum Porenverschluss grundieren. Mit Perlonroller so verteilen, dass Materialansammlungen vermieden werden.

Nach ca. 2 - 3 Stunden (abhängig von Witterungseinflüssen wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur), bei trockener und klebfreier Oberfläche der aufgetragenen Grundierung, können weitere geeignete KEMPER SYSTEM Produkte aufgetragen werden.

Trenneffekt:

Spätestens 8 Tage nach Aufbringen der KEMPERTEC® R-Grundierung auf dem Untergrund sollte die nachfolgende Beschichtung erfolgen.
Andernfalls tritt ein Trenneffekt ein. Um diesen Trenneffekt zu vermeiden wird empfohlen, die noch frische KEMPERTEC® R-Grundierung mit KEMPERTEC® NQ 0408 Naturquarz (ca. 2 kg/m²) abzusanden. Ansonsten ist nach 8 Tagen ein erneutes Grundieren erforderlich.

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMPERTEC[®] MEK Reinigungsmittel. Hände reinigen, Haut mit KEMPER SYSTEM Pflegecreme einreiben.

Anmerkung

Bitte beachten Sie Technik Information TI 21 - Untergrundbeurteilung

Wichtige Hinweise

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen.

Nicht für den Einsatz in Schwimmbecken geeignet!

Zwei-Komponenten-Polyurethan-, Epoxid- und Methylmethacrylatharze reagieren unter Wärmeentwicklung. Nach dem Mischen der

Komponenten darf das Produkt nicht länger als in der angegebenen Verarbeitungszeit im Mischgefäß verbleiben. Bei Nichtbeachtung kann es zu Hitze- und Rauchentwicklung kommen und im Extremfall zum Brand führen.

Entsorgung

Komp. A+B, flüssig EAK 08 04 09 Komp. A+B, ausgehärtet EAK 08 04 10

GISCODE

PU40

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, März 2012



KEMPERTEC® FPO-Grundierung

Verwendungszweck

- Optimale Haftvermittlung zwischen polyolefinischen Kunststoffen (FPO/TPO) und nachfolgende Abdichtungen:
 - KEMPEROL® 2K-PUR
- KEMPEROL® 1K-PUR
- Bei Neubau und Instandsetzung

Merkmale

- Schnell ablüftend
- Gute Haftvermittlung auf FPO Bahnen

Zusammensetzung

Haftvermittler gelöst in Toluol

Liefergrößen

500 g, 1 kg und 3 kg Gebinde

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebinde-Etikett

Eigenschaften

| orm | flüssig |
|--------------------------------|-------------|
| Farbe | transparent |
| Verarbeitungszeit* [min] | ca. 5 |
| Regenfest* nach [min] | ca. 30 |
| Begehbar* nach [min] | ca. 30 |
| Weiterbeschichtbar* nach [min] | ca. 30 |

^{*} Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte.

Durch Witterungseinflüsse - wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur –

werden die angegebenen Werte verändert.

Verbrauch

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes: ca. 50 g/m².



Verarbeitung

Untergründe müssen trocken, tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein und sind entsprechend vorzubereiten (siehe Technik Information 21 - Untergrundbeurteilung)

Eine Reinigung mit KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel ist erforderlich!

Achtung: Die KEMPERTEC® FPO-Grundierung ist nicht für jeden Untergrund geeignet!

Die Grundierung wurde nur für polyolefinische Kunststoffe entwickelt!

Grundieren nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von > + 5 °C. Es ist bei fallender Temperatur zu arbeiten.

Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3K über dem Taupunkt liegen. Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1).

Die KEMPERTEC[®] FPO-Grundierung ist in einem Arbeitsgang bis zur Sättigung aufzutragen. Die Grundierung wird mit dem Perlonroller so verteilt, dass Materialansammlungen vermieden werden.

Nach 15 - 30 Minuten (abhängig von Witterungseinflüssen wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur), bei trockener und klebfreier Oberfläche der aufgetragenen Grundierung, können weitere geeignete KEMPER SYSTEM Produkte (KEMPEROL® 2K-PUR Abdichtung

und KEMPEROL[®] 1K-PUR Abdichtung) aufgetragen werden. Diese Weiterbeschichtung muss innerhalb der nächsten 24 Stunden abgeschlossen sein, da es sonst zu Trenneffekten kommen kann.

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel. Hände reinigen, Haut mit KEMPER SYSTEM Pflegecreme einreiben.

Anmerkung

Bitte beachten Sie die folgenden Technik Informationen:

- TI 21 Untergrundbeurteilung
- TI 23 Lösemittelhaltige Produkte.

Wichtige Hinweise

Hinsichtlich der Haftzugswerte auf anderen Kunststoffbahnen (EPDM, PIB etc.) liegen Einzeluntersuchungen vor. Eine Anwendung der FPO-Grundierung auf diesen Bahnen sollte daher nur nach Rücksprache mit KEMPER SYSTEM erfolgen! Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei

Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten, ebenfalls die Merkblätter der BG-Chemie. Nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen.

Nicht für den Einsatz in Schwimmbecken geeignet!

Entsorgung

flüssig EAK 08 04 09 ausgehärtet EAK 08 04 10

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, Februar 2011



KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel

Verwendungszweck

- Reinigungsmittel zum Reinigen vorhandener KEMPEROL[®] Flächen nach Arbeitspausen oder längerer Standzeit
- Zum Reinigen von Arbeitsgeräten
- Zum Reinigen von Untergründen
- Zur Entfettung von Metallen

Merkmale

- Hoch wirksam
- Leicht flüchtig

CE-Kennzeichnung

| Komponente zu 1 | ETA 03/0025 |
|-----------------|-------------|
| | ETA 03/0026 |
| | ETA 03/0043 |
| | ETA 03/0044 |

Zusammensetzung

Organisches Lösemittel

Liefergrößen

2 kg, 9 kg und 23 kg Blechkanister

Lagerung

Kühl und trocken

Eigenschaften

| Form | flüssig |
|------|---------|
|------|---------|

Verbrauch

Je nach Verschmutzungsgrad ca. 200 g/m².



Verarbeitung

Mit einem mit KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel angefeuchtetem Tuch auf KEMPEROL®-Flächen oder verschmutzten Untergründen unter Vermeidung von Pfützenbildung auftragen, Verschmutzungen bearbeiten und KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel sofort wieder vollständig aufnehmen.

Vor weiterer Beschichtung Lösemittel des KEMPERTEC[®] MEK Reinigungsmittel ausreichend ablüften lassen.

Bei der Verarbeitung in Räumen ausreichend beund entlüften! Vorsicht Explosionsgefahr!

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen.

Wichtige Hinweise

KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel ist nur für den bestimmungsgemäßen Verbrauch als Reinigungsmittel für Flächen und Werkzeuge zu benutzen.

Achtung: kann Kunststoffoberflächen (Acrylglas etc.) anlösen!

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen.

Entsorgung

flüssig

EAK 07 02 04

GISCODE

GF40

Allgemeine Hinweise

Wir gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte - die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, Februar 2011

Lagerung

KEMPEROL® 1K-PUR: kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet an einem gut gelüfteten Ort lagern. Mindesthaltbarkeit siehe Gebindeetikett.

KEMPEROL® Vlies liegend und trocken lagern.

Grundierung

Untergrund gemäß Grundierungsempfehlung vorbehandeln.

Verbrauch/Schichtdicke

Ca. 3,4 bis 4,2 kg/m² abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, dem eingesetzten Vlies und der geforderten Schichtstärke (siehe Technik Information TI 03 – Schichtstärken gemäß der Regelwerke).

Bei der Verarbeitung zu beachten:

Abdichten nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von > +5 °C. Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3K über dem Taupunkt liegen. Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1).

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut unbedingt vermeiden. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel.

Arbeitsunterbrechung und Weiterbeschichtung:

Die KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung ist weiterbeschichtbar

- nach 3 Tagen mit KEMPER-DUR® Deko, KEMPERDUR® Sandbelag oder KEMPER-DUR® Decor Stone
- nach 7 Tagen mit dem Alkalischtuz, mit KEMPER-DUR HB Dickbeschichtung oder KEMPERDUR Deko 2K.

Bei einer Standzeit von größer 3 bis 14 Tage: Reinigen des Arbeitsbereiches mit KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel.

Wichtige Hinweise

Bei Herstellung der Abdichtung gelten die "Anwendungsregeln" in der gültigen Fassung bzw. die für das jeweilige Gewerk gültigen "Regeln der Technik" und "Stand der Technik".

Chemikalienbeständigkeit s. Beständigkeitsliste A – Z.

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Technik Information 23 (lösemittelhaltige Produkte auf porösen Untergründen) und die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Härtungsverhalten der Abdichtung

Anmerkungen:

Bitte beachten Sie folgende Technik Informationen:

- TI 03 Schichtstärken gemäß der Regelwerke
- TI 15 Alkalität
- TI 23 lösemittelhaltige Produkte

Entsorgung:

Ausgehärtet..EAK 08 04 10 FlüssigEAK 08 04 09

Gebrauchte Gebinde sind restentleert bei der Interseroh- bzw. KBS-Sammelstelle anzuliefern.

Giscode: PU50 CF 03/0043

Ausgegeben: Vellmar, Februar 2011

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt.

Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte – die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in Ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.



Verarbeitungsanleitung KEMPEROL® 1K-PUR



Schutzbrille, Handschuhe, Creme, Zollstock, Perlonroller mit Stiel, Spezialpinsel, Putzlappen, Schere, Rührhölzer



KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung, (KEMPERTEC® 1K Verdünner), KEMPERTEC® Grundierung It. Grundierungsempfehlung, KEMPEROL® Vlies, KEMPEROL® RS Streifenarmierung, KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel

Untergründe

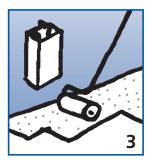
müssen eben, tragfähig, trocken (Restfeuchte in den oberen 2 cm im Beton < 5 %), frei von losen Teilen, Staub und fettfrei sein, d.h. frei von haftmindernden Stoffen.



Untergrund gemäß Grundierungsempfehlung vorbehandeln.

Unebenheiten nach Herstellervorschriften ausgleichen.

Angrenzende Teile sind abzukleben und vor Berührung mit KEMPEROL® 1K-PUR zu schützen.



KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung

mit Rührholz schlierenfrei durchrühren. Es entsteht ein einheitlicher Farbton (Hautbildung entfernen).

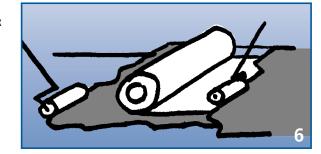


Vorlage

Ca. 2/3 KEMPEROL® 1K-PUR auf der Fläche vorlegen und gleichmäßig mit dem Perlonroller ausrollen.

Vlies

Das KEMPEROL® Vlies wird direkt in die flüssige KEMPEROL® 1K-PUR-Vorlage mit 5 cm Überlappung eingerollt.



Wichtig:

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen!

Zu beachten:

Anschlüsse an Tür- und Fensterelemente etc. mit einer Höhe < 15 cm (ab Oberkante wasserführende Ebene) sind mit mind. 5 cm, Anschlüsse an die Flächenabdichtung mit mind. 10 cm Überdeckung herzustellen.

Hinsichtlich der Schichtstärken sind die Mindestanforderungen gemäß der ETA zu erfüllen. Abweichende nationale Anforderungen sind zu berücksichtigen.

Grundierung (Knetbeutel)

KEMPERTEC® Grundierung im Knetbeutel gemäß Gebrauchsanweisung gründlich durchkneten, eine Ecke abschneiden und die KEMPERTEC® Grundierung auf die Fläche auftragen und zügig verarbeiten.



Grundierung (Gebinde)

KEMPERTEC® Grundierung im Gebinde (ohne Abb.):
Komp. A gründlich aufrühren. Komp. B mit Rührstab intensiv schlieren- und blasenfrei in Komp. A einmischen.
KEMPERTEC® 1K-Grundierung: Kanister öffnen und die Grundierung auftragen.



Temperatur

Abdichten nur bei Untergrundtemp. über +5 °C! Taupunkt beachten!

Bei niedrigen Temperaturen (+10 °C bis +5 °C) ggf. KEMPERTEC® 1K Verdünner zugeben.



Bei anschließender Beschichtung mit KEMPER-DUR® Produkten sollte das KEMPEROL® Vlies mit Hilfe der KEMPEROL® RS Streifenarmierung auf Stoß verlegt werden.

Nachlage

KEMPEROL® Vlies blasenfrei anwalzen. Mit ca. 1/3 KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung nass in nass bis zur Sättigung nachtränken. Materialüberschuss vermeiden.

Alkalischutz

Die Abdichtung ist nur bedingt alkalibeständig. Daher wird bei zu erwartender Langzeitbelastung als Alkalischutz nach 7 Tagen Liegezeit KEMPERTEC® EP-, EP5oder AC-Grundierung auf die Abdichtung aufgetragen und mit KEMPERTEC® NQ 0712 Naturquarz abgestreut (siehe Technik Information TI 15 – Alkalität).



Technik-Information 15

Schutz vor Alkalität der KEMPEROL® und KEMPERDUR® Produkte

Produkte von KEMPER SYSTEM auf Basis Polyurethan und Polyester haben ohne entsprechenden Schutz gegenüber Medien mit extrem hohen pH-Werten keine ausreichende Langzeitbeständigkeit. Daher müssen sie vor dem schädigenden Einfluss alkalischer Medien geschützt werden.

Auf der Baustelle trifft man auf alkalisch reagierende Produkte auf mineralischer Basis (z. B. Estrich, Beton, Fliesenkleber und Kies, Steine etc.). Diese Werkstoffe bestehen zu einem erheblichen Teil aus Zement, der als einen Hauptbestandteil Calciumhydroxid, aber auch geringe Mengen Natriumhydroxid enthält. Durch Dissoziation oder Hydrolyse setzten diese Produkte in Wasser Hydroxide frei, und es können pH-Werte bis zu 14 gemessen werden.

Auf Grund eines so hohen pH-Wertes (> 9) besteht langfristig die Gefahr einer Schädigung der Abdichtung bzw. Beschichtung, wenn direkt auf KEMPEROL® bzw. KEMPERDUR® Produkte mit zementhaltigen Produkten gearbeitet wird, z. B. in Form eines Gefälleestrichs oder im Mörtelbett verlegten keramischen Belägen.

Chemisch spricht man bei dieser Art der Schädigung von Verseifung. Diese Verseifung stellt eine Zerstörung bzw. Spaltung der Polymere dar und führt neben einer Versprödung der KEMPEROL® bzw. KEMPERDUR® Produkte zu einer Verringerung der Dehnfähigkeit.

Ein ausreichender Schutz kann nur erreicht werden, indem auf die ausgehärtete Abdichtung bzw. Beschichtung eine fehlstellenfreie und lückenlose Alkalischutzschicht aufgebracht wird. Hierzu sind bei einkomponentigen KEMPEROL® bzw. KEMPERDUR® Produkten (z. B. KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung, KEMPERDUR® Deko etc.) Standzeiten von 3 – 7 Tagen; bei zwei- oder mehrkomponentigen Produkten (KEMPEROL® 2K-PUR Abdichtung, KEMPERDUR® Deko 2K, KEMPEROL® V 210 Abdichtung etc.) eine Standzeit von einem Tag abzuwarten.

Danach kann entweder KEMPERTEC® Protection, die KEMPERTEC® EP- bzw. EP5-Grundierung oder die KEMPERTEC® AC-Grundierung aufgebracht werden. Dies kann in einem Arbeitsgang mit einem satten Auftrag, Verbrauch ca. 400 – 600 g/m² (KEMPERTEC® AC-Grundierung max. 500 g/m²) erfolgen. In die noch frische Grundierung (KEMPERTEC® Protection, KEMPERTEC® EP- bzw. EP5-Grundierung oder alternativ KEMPERTEC® AC-Grundierung) wird deckend Korn an Korn KEMPERTEC® NQ 0712 Naturguarz eingestreut.

Sicherer, zur Vermeidung von Fehlstellen in der Schutzschicht (bei transparenten Grundierungen), ist ein zweimaliger Auftrag der KEMPERTEC® EP- bzw. EP5-Grundierung oder alternativ KEMPERTEC® AC-Grundierung erforderlich, Verbrauch jeweils ca. 200 – 300 g/m². Dabei muss die zweite Schicht der KEMPERTEC® EP-Grundierung im Abstand von einem Tag aufgebracht werden, während die KEMPERTEC® EP5-Grundierung nach ca. 4 Stunden und die KEMPERTEC® AC-Grundierung nach ca. 1 Stunde weiterbeschichtet werden kann. Hierbei wird die noch frische, zweite Schicht der Grundierungen deckend Korn an Korn mit KEMPERTEC® NQ 0712 Naturquarz abgestreut.

Die aufgetragene Schutzschicht muss bezogen auf KEMPERTEC® EP-Grundierung mindestens drei Tage, bezogen auf KEMPERTEC® EP5-Grundierung mindestens zwei Tage und bezogen auf KEMPERTEC® AC-Grundierung mindestens einen Tag, bei 20 °C aushärten, bevor ein alkalisch reagierendes Medium, wie z. B. ein Estrich o. ä. aufgebracht werden darf. Niedrigere Temperaturen verlängern die Zeitspanne der Aushärtung.

Hinweis: Alle vorhergehenden Technik Informationen 15 verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.

Vellmar, Dezember 2012

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte – die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.



Technik-Information 21

Prüfung - Beurteilung - Vorbereitung des Untergrundes

Allgemeines

Die wichtigste Voraussetzung für ein gutes Gelingen und eine lange Haltbarkeit von KEMPER SYSTEM-Produkten ist der Verbund zum Untergrund und dessen Prüfung, Beurteilung und Vorbereitung. Die häufigsten Ursachen für fehlerhafte Ausführung, Mängel und Beanstandung liegen im Nichtbeachten dieser Voraussetzungen.

Im Bereich Balkone und Terrassen kommen viele Möglichkeiten als Untergrund in Frage, z. B. alte Fliesenbeläge, Gussasphalt, alte Anstriche oder Beton bzw. Estriche. Gemäß den Anforderungen der DIN 18365 in Bodenbelagsarbeiten muss der Untergrund für alle Behandlungen fest, frei von losen Bestandteilen und Verunreinigungen sowie staub- und ölfrei sein.

Nach der VOB hat der Auftragnehmer den Untergrund für seine Leistung auf Eignung zum Aufbringen des vorgeschriebenen Belages zu prüfen. Er hat dem Auftraggeber Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung unverzüglich schriftlich mitzuteilen, wenn diese der Beschaffenheit des Untergrundes nicht entspricht.

Prüfung des Untergrundes auf Feuchtigkeit

Bei Estrich- und Betonflächen ist eine Beschichtung erst möglich, wenn sie eine Restfeuchte von unter 5 % aufweisen. Bei frischen Zementestrich und Betonflächen ist das in der Regel nicht vor 28 Tagen nach dem Einbringen der Fall.

Bei erdberührten Untergründen müssen diese ausreichend abgeschottet sein gegen Grundwasser und aufsteigende Feuchtigkeit (Kapillarfeuchtigkeit), z. B. durch eine Kiesfilterschicht und Horizontalsperre. So genannter Sperrbeton und Sperrestrich sind kein Durchfeuchtungsschutz, weil diese wasserdampfdurchlässig sind.

Feuchtigkeitsmessungen können mit dem CM-Gerät vorgenommen werden. Aufsteigende Feuchtigkeit kann durch Abkleben einer ca. 1 m² großen Fläche mit einer dichten PE-Folie geprüft werden. Färbt sich die abgeklebte Fläche innerhalb von 24 Stunden dunkel, so ist mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen.

Prüfung des Untergrundes auf Festigkeit für Beton/Estrich

Grundsätzlich muss der Untergrund eine ausreichende Festigkeit aufweisen.

Die Druckfestigkeit von Beton- und Verbundestrichen lässt sich zweckmäßig mit dem Rückprallhammer (Schmidtscher Hammer) bestimmen. Sie sollte einen Wert haben von mindestens 30 N/mm².

Die Abreißfestigkeit wird mit einem Haftzugprüfgerät bestimmt.

Der Wert muss im Mittel 1,5 N/mm² betragen, der kleinste Wert 1,0 N/mm².

KEMPEROL® Abdichtungen haben eine hohe Eigenfestigkeit, sind rissüberbrückend und elastisch, können aber auf Grund ihrer geringen Schichtdicke (ca. 2 mm) keine Last verteilende Funktion übernehmen.

Technik Information 21 Seite 2 von 4

Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund ist so vorzubereiten, dass zwischen dem aufzubringende System und dem Untergrund ein fester und dauerhafter Verbund erzielt wird.

Hierzu muss der Untergrund gleichmäßig fest und frei von trennenden Substanzen, scharfen Kanten und Graten sein.

Die Wahl des geeigneten Vorbereitungsverfahren richtet sich nach dem Zustand der vorhandenen Oberfläche und den Anforderungen an und durch das nachfolgende Abdichtungssystem.

Neben den "klassischen" Vorbehandlungsmethoden

- Schleifen (Schleifer)
- Schneiden (Winkelschleifer, Fugenschneider)
- Stemmen (Meißel)
- Schlagen (Klopfmaschine, Nadelpistole)
- Bürsten (Handbürste, Rotierende Bürsten, Bürstenmaschine)
- Fräsen (Fräsmaschine)
- Kehren (Besen, Magnetbesen, Kehrmaschine)
- Abblasen (Heiß-, Warmluft)
- Absaugen (Industrie Staubsauger)

sind folgende Reinigungs- und Strahlgeräte

- Wasserstrahl-Reiniger bis 5 N/cm² (0,5 bar)
- Dampfstrahlreiniger bis 5 N/cm² (0,5 bar)
- Hochdruckwasser-Strahlgeräte bis 4000 N/cm² (400 bar)
- Feuchtstrahlgeräte mit Strahlgutrückgewinnung
- Feuchtnebel-Sandstrahlgeräte
- Feucht-Sandstrahlgeräte
- Trockenstrahlgeräte mit Strahlgutrückgewinnung
- Freistrahl-Druckgeräte
- Flammstrahlen gemäß DVS 0302
- Flüssig-Stickstoffreinigung
- Infrarotstrahlen

in der Literatur (ZTV-SIB/DAfStb) beschrieben.

Weiterhin sind die Reinigungsmethoden mit Lösemitteln anzuführen, die insbesondere bei fettartigen oder atmosphärischen Verunreinigung und/oder Kunststoffbahnen zur Anwendung kommen.

Technik Information 21 Seite 3 von 4

Vorbehandlung des Untergrundes

1. Ebenheit des Untergrundes

Für die Ebenheit des Untergrundes wird die DIN 18202 Toleranzen im Hochbau zugrunde gelegt.

Unebenheiten können nicht mit einer aufzutragenden KEMPERTEC® Grundierung ausgeglichen werden und bedürfen einer besonderen Behandlung. Unebenheiten sind entweder durch Abtragen oder durch einen Kratzspachtel bzw. Reparaturmörtel von KEMPER SYSTEM auszugleichen.

Hierbei kommt der Kratzspachtel nach den Grundierungsarbeiten zur Anwendung. Der Kratzspachtel besteht aus einer Mischung aus

- KEMPERTEC® EP-Grundierung und KEMPERTEC® KR Quarzsandmischung im Mischverhältnis von ca. 1 : 4 oder
- KEMPERTEC® EP5-Grundierung und KEMPERTEC® KR Quarzsandmischung im Mischverhältnis von ca. 1 : 2.

Zum Einsatz kommt der Kratzspachtel bei Unebenheiten von 2 – 6 mm.

Der Reparaturmörtel wird gleichfalls nach dem Auftragen der Grundierung eingesetzt. Er besteht aus einer Mischung aus

- KEMPERTEC® EP-Grundierung und der KEMPERTEC® KR Quarzsandmischung im Mischverhältnis von ca. 1 : 9 oder
- KEMPERTEC® EP5-Grundierung und der KEMPERTEC® KR Quarzsandmischung im Mischverhältnis von ca. 1 : 5

Zum Einsatz kommt der Reparaturmörtel bei Unebenheiten von 6 – 20 mm.

Auch kleinere Ausbrüche oder Abplatzungen wie z B. Fugenkanten können mit dem Reparaturmörtel ausgeglichen werden. Je nach Anwendungsfall und äußeren Bedingungen, kann das Mischungsverhältnis Quarzsand zu Bindemittel variiert und dadurch der Einsatz optimiert werden. Siehe hierzu auch die Technischen Merkblätter KEMPERTEC® EP-Grundierung bzw. KEMPERTEC® EP5-Grundierung.

Die Ausgleichsschicht ist mit KEMPERTEC NQ 0408 abzustreuen.

2. Verschmutzung

KEMPERTEC® Grundierungen haften auf verschmutztem Untergrund wenig oder sehr schlecht. Aus diesem Grund muss – je nach Art der Verschmutzung – trocken oder nass, bis zur vollständigen Sauberkeit gereinigt werden, z. B. mittels Industriestaubsauger, Hochdruck-Wasser-Strahler, KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel, Scheuermaschinen oder durch Flammstrahlen.

Untergründe, die mit Bitumen oder teerölhaltigen Produkten behaftet sind, werden durch Fräsen oder Strahlen abgetragen bzw. komplett entfernt.

3. Poröse und ablösbare Bestandteile

Zementschlempen, Zementschalen, Mörtelreste und alle Oberflächenbestandteile, wie z. B. alte Farbanstriche, die nicht fest und unablösbar am Untergrund haften, müssen vor den Grundierungsarbeiten durch Abstemmen, Fräsen, Strahlen oder Schleifen entfernt werden und können wie unter Punkt 1 beschrieben, egalisiert werden.

Technik Information 21 Seite 4 von 4

4. Risse im Untergrund

Bei zementgebundenen Untergründen haben netzartige Oberflächenrisse keine nachteiligen Einflüsse auf die Abdichtungen von KEMPER SYSTEM; es ist jedoch ein Mehrverbrauch an Grundierung einzukalkulieren, da bis zur Sättigung zu grundieren ist.

Durchgehende Schwindrisse, Setzrisse und andere, durch Bauwerksbewegungen entstandene Risse müssen im Einzelfall gemäß "Stand der Technik" beurteilt und durch entsprechende Verfahren geschlossen werden.

5. Fugen im Untergrund

Fugen sollen gradlinig verlaufen, gleichmäßig breit sein und feste Fugenkanten aufweisen.

Beschädigungen können mit Reparaturmörtel behoben werden.

6. Hohlstellen

Hohlliegende Flächen, z. B. bei alten Fliesenbelägen, müssen entfernt und können mit artgleichem Material ausgeglichen werden. Mit Reparaturmörtel besteht ebenfalls die Möglichkeit, solche Unebenheiten zu egalisieren.

Zu beachtende Merkblätter und Normen:

- DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
- DIN 18336 Abdichtungsarbeiten
- DIN 18352 Fliesen und Plattenarbeiten
- DIN 18353 Estricharbeiten
- DIN 18365 Bodenbelagsarbeiten
- DIN 18202 Maßtoleranzen im Hochbau
- DIN 18195 Bauwerksabdichtung
- ZTV-ING
- Technische Merkblätter KEMPER SYSTEM
- Verarbeitungsanleitungen KEMPER SYSTEM

Hinweis: Alle vorhergehenden Technik Informationen 21 verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.

Vellmar, Februar 2011

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte – die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.



Technik-Information 23

Anwendung von lösemittelhaltigen Produkten

Sollen poröse oder saugfähige Untergründe (Beton < C12/15 (B15), Beton mit Leichtzuschlägen, Porenbeton- Steine, Kalksandsteine, Gasbeton, Ziegel, Holz etc.), die an genutzte Innenräume angrenzen, mit einem KEMPEROL® Abdichtungssystem bzw. KEMPERDUR® Beschichtungssystem versehen werden, so sind die folgenden Punkte zu beachten:

- Die Verwendung von lösemittelhaltigen KEMPEROL®, KEMPERDUR® bzw. KEMPERTEC® Produktendirekt auf porösen oder saugfähigen Untergründen darf nicht erfolgen! (Möglichkeit von Lösemittelgerüchen im Innenraum)
- Prüfen ob die Anwendung von lösemittelfreien Produkten möglich ist.
- Generell sind vor Beginn der Arbeiten alle Fehlstellen (z. B.: offene Fugen, Spalten o. ä.) oder großflächigen Ausbrüche zu verschließen!
- Sollen dennoch lösemittelhaltige Produkte zur Anwendung kommen, so ist der Untergrund mit der lösemittelfreien KEMPERTEC® EP- oder EP5-Grundierung porenverschließend und vollflächig deckend zu grundieren (zweimaliger Anstrich) und die zweite Schicht abzusanden!
- Lösemittelhaltige KEMPEROL®, KEMPERDUR® bzw. KEMPERTEC® Produkte nur mit der gemäß Technischem Merkblatt beschriebenen Schichtdicke aufbringen.
- Die Anwendung von lösemittelhaltigen KEMPEROL®, KEMPERDUR® bzw. KEMPERTEC® Produkten darf im Innenbereich oder im Bereich der Ansaugöffnung Klimaanlagen/Lüftern, Fenstern, Türen unter Beachtung etc. nur aller Sicherheitsvorkehrungen (Abschaltung der Klimaanlage, Einsatz von und Abluftgeräten etc.) erfolgen!
- An- und Bewohner über die Arbeiten frühzeitig und umfassend informieren!

Lösemittelhaltige KEMPEROL®, KEMPERDUR® bzw. KEMPERTEC® Produkte sind:

- KEMPERTEC® 1K-Grundierung
- KEMPERTEC® AC-Grundierung
- KEMPERTEC® FPO-Grundierung
- KEMPEROL® 1K-PUR Abdichtung
- KEMPEROL® AC Speed Abdichtung
- KEMPEROL® BR Abdichtung
- KEMPEROL® BR M Abdichtung
- KEMPEROL® V 210 Abdichtung
- KEMPEROL® V 210 M Abdichtung

- KEMPERDUR® Deko
- KEMPERDUR® Deko transparent
- KEMPERDUR® QB1 Sandbelag Bindemittel
- KEMPERDUR® AC Beschichtung
- KEMPERDUR® AC-Finish
- KEMPERDUR® Finish matt
- KEMPERDUR® Finish glänzend
- KEMPERDUR® Reflect
- KEMPERTEC® MEK Reinigungsmittel

Hinweis: Alle vorhergehenden Technik Informationen 23 verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.

Vellmar, Dezember 2012

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte – die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.



Technik-Information 24

Reinigung und Pflege von KEMPEROL® Abdichtungen und KEMPERDUR® Beschichtungen

Für die Reinigung und Pflege von Oberflächenbeschichtungen und Abdichtungen von KEMPER SYSTEM bitten wir Sie um die Beachtung folgender Hinweise:

- ✓ Die KEMPEROL® Abdichtungen und Beschichtungen können mit handelsüblichen Fußbodeneinigungs- oder Pflegemitteln gesäubert werden. Beachten Sie hierbei bitte genauestens die Verwendungs- und Dosierhinweise der Hersteller.
- ✓ Hochkonzentrierte ("scharfe") Reinigungs- und Desinfektionsmittel sowie ätzende Sanitärreiniger sind nicht geeignet, da es zu Anlösungen der KEMPEROL® oder KEMPERDUR® Oberflächen kommen kann.
- ✓ Fensterreiniger enthalten z. T. Lösemittel, die die Beschichtungen angreifen bzw. zu Verfärbungen führen können. Starkes Abtropfen ist daher unbedingt zu vermeiden und die Restmengen des Reinigungsmittels auf der Abdichtung bzw. Beschichtung sind zu entfernen.
- ✓ Die Reinigung der Oberfläche darf nicht mechanisch (z. B. Metallbürste, Schaber) erfolgen.
- ✓ Hochdruckreiniger oder maschinelle Reinigungsgeräte sollten nur gelegentlich zur Anwendung kommen und dabei darf der Maximaldruck bei KEMPEROL® Abdichtungen 80 bar und bei KEMPERDUR® Beschichtungen 40 bar nicht überschreiten, da es sonst zu Abplatzungen kommen kann (Weiterhin ist ein Abstand der Düse zum Untergrund von mindestens 20 cm einzuhalten)
- ✓ Blumenkübel etc. sollten nicht dauerhaft an einem Platz stehen bleiben, sondern in regelmäßigen Abständen umgestellt werden, um Schmutzränder und Farbveränderungen in dem Stellbereich zu vermeiden.
- ✓ Bei Veralgung der Fläche können spezielle Algenentfernungsmittel (z. B. Hotrega® Grünbelagsentferner etc.) zur Anwendung kommen.

Hinweis: Alle vorhergehenden Technik Informationen 24 verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.

Vellmar, Juni 2008

Unsere technischen Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Stand des Wissens und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte – die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in ihren Haftungs- und Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.



Kalkulationsempfehlungen

Tabellarische Übersicht über Material- und Zeitbedarf für die Verarbeitung von KEMPER SYSTEM Produkten

Stand 07/2009

| | Verbrauch | Zeit |
|--|-------------------------------------|--|
| KEMPERTEC Grundierungen | | |
| KEMPERTEC D-Grundierung | ca. 0,5 kg / m² | ca. 5 min / m² |
| KEMPERTEC R-Grundierung | ca. 0,5 kg / m² | ca. 5 min / m² |
| KEMPERTEC 1K-Grundierung | ca. 0,3 kg / m² | ca. 3 min / m² |
| KEMPERTEC AC-Grundierung | ca. 0,5 kg / m² | ca. 5 min / m ² |
| KEMPERTEC EP-Grundierung | ca. 0,5 kg / m² | ca. 5 min / m² |
| KEMPERTEC EP5-Grundierung | ca. 0,5 kg / m² | ca. 5 min / m² |
| KEMPERTEC FPO-Grundierung | ca. 0,05 kg / m² | ca. 3 min / m² |
| Haftbrücke | | |
| KEMPERTEC EP-Grundierung mit KEMPERTEC NQ 0408 Naturquarz | ca. 0,3 kg / m² ca. 2,0 kg / m² | ca. 5 min / m ² ca. 1 min / m ² |
| KEMPERTEC EP5-Grundierung mit KEMPERTEC NQ 0408 Naturquarz | ca. 0,3 kg / m² ca. 2,0 kg / m² | ca. 5 min / m ² ca. 1 min / m ² |
| Kratzspachtel | | |
| KEMPERTEC EP-Grundierung KEMPERTEC KR Quarzsandmischung (Mischungsverhältnis 1 : 4) | ca. 2 kg / m² / mm. | ca. 7 min / m². |
| KEMPERTEC EP5-Grundierung KEMPERTEC KR Quarzsandmischung (Mischungsverhältnis 1 : 2) | ca. 2 kg / m² / mm. | ca. 7 min / m². |
| Reparaturmörtel | | |
| KEMPERTEC EP-Grundierung KEMPERTEC KR Quarzsandmischung (Mischungsverhältnis 1 : 9) | ca. 2 kg / m² / mm. | ca. 7 min / m² |
| KEMPERTEC EP5-Grundierung KEMPERTEC KR Quarzsandmischung (Mischungsverhältnis 1 : 5) | ca. 2 kg / m² / mm. | ca. 7 min / m² |
| Alkalischutz | | |
| KEMPERTEC EP-Grundierung mit KEMPERTEC NQ 0712 Naturquarz | ca. 0,6 kg / m² ca. 1,0 kg / m² | ca. 6 min / m ² ca. 1 min / m ² |
| KEMPERTEC EP5-Grundierung mit KEMPERTEC NQ 0712 Naturquarz | ca. 0,6 kg / m² ca. 1,0 kg / m² | ca. 6 min / m ² ca. 1 min / m ² |
| KEMPERTEC AC-Grundierung mit KEMPERTEC NQ 0712 Naturquarz | ca. 0,5 kg / m² ca. 1,0 kg / m² | ca. 6 min / m ² ca. 1 min / m ² |
| KEMPEROL Abdichtungen | | |
| KEMPEROL V 210/BR Abdichtung mit KEMPEROL 165 Vlies | ca. 2,8 kg / m² ca. 1,05 m² / m² | ca. 15 min / m² |
| KEMPEROL V 210/BR Abdichtung mit KEMPEROL 200 Vlies | ca. 3,6 kg / m² ca. 1,05 m² / m² | ca. 15 min / m² |
| KEMPEROL 1K-PUR Abdichtung mit KEMPEROL 120 Vlies | ca. 3,6 kg / m² ca. 1,05 m² / m² | ca. 12 min / m² |
| KEMPEROL 2K-PUR Abdichtung mit KEMPEROL 165 Vlies | ca. 3,6 kg / m² ca. 1,05 m² / m² | ca. 15 min / m² |
| KEMPEROL AC Abdichtung mit KEMPEROL 165 Vlies | ca. 2,5 kg / m² ca. 1,05 m² / m² | ca. 10 min / m ² |

| Produkt | Verbrauch | Zeit |
|--|-------------------------------------|-----------------------------------|
| KEMPEROL Vlies | | |
| für überlappende Verarbeitung KEMPEROL Vlies (120, 165, 200) | ca. 1,05 m² / m² | siehe Abdichtung |
| für gestoßene Verarbeitung KEMPEROL RS Streifenarmierung | ca. 1,0 m² / m² ca. 1 lfm / Stoß | siehe Abdichtung |
| KEMPEROL TP Talkum (für KEMPEROL | V 210) | |
| KEMPEROL TP Talkum | ca. 0,1 kg / m² | ca. 3 min / m² |
| KEMPEROL AC als Beschichtung | | |
| KEMPEROL AC Abdichtung mit KEMPERDUR AC Füllstoff | ca. 1,5 kg / m² ca. 3,7 kg / m² | ca. 12 min / m² |
| KEMPERDUR AC-Finish mit * KEMPERDUR CS Microchips | ca. 0,6 kg / m² ca. 0,1 kg / m² | ca. 3 min / m² ca. 2 min / m² |
| KEMPERDUR HB Dickbeschichtung | | |
| für waagerechte Flächen KEMPERDUR HB Dickbeschichtung und KEMPERDUR CL Chips | ca. 5,0 kg / m² ca. 0,03 kg / m² | ca. 15 min / m² ca. 2 min / m² |
| für senkrechte Flächen KEMPERDUR Deko 2K * | ca. 0,4 kg / m² | ca. 8 min / m² |
| KEMPERDUR Finish* | | |
| KEMPERDUR Finish glänzend | ca. 0,2 kg / m² | ca. 5 min / m ² |
| KEMPERDUR TC | | |
| KEMPERDUR TC und KEMPERDUR CQ 0408 Colorquarz (inkl. Abfegen des überschüssigen Colorquarzes) | ca. 4,0 kg / m² ca. 4,0 kg / m² | ca. 8 min / m² ca. 5 min / m² |
| KEMPERDUR TC und KEMPERDUR GR 0510 Granit (inkl. Abfegen des überschüssigen Granits) | ca. 4,0 kg / m² ca. 6,0 kg / m² | ca. 8 min / m² ca. 5 min / m² |
| KEMPERDUR TC und KEMPERTEC NQ 0712 Naturquarz (inkl. Abfegen des überschüssigen Naturquarzes) | ca. 4,0 kg / m² ca. 5,0 kg / m² | ca. 8 min / m² ca. 5 min / m² |
| KEMPERDUR ECO-Finish * | | |
| KEMPERDUR ECO-Finish | ca. 0,2 kg / m² | ca. 5 min / m² |
| KEMPERDUR Sandbelag / KEMPERDUR | Decor Stone | |
| siehe Haftbrücken | | |
| KEMPERDUR QB1 Bindemittel KEMPERDUR CQ 2035 Colorquarz (Mischungsverhältnis 1,7 kg Bindemittel auf 25 kg Colorquarz) | ca. 18 kg / m². | ca. 20 min / m². |
| KEMPERDUR QB1 Bindemittel KEMPERDUR DS 2040 Decor Stone | ca. 18 kg / m². | ca. 20 min / m². |

| KEMPERDUR Deko transparent KEMPERDUR CQ 0408 Colorquarz KEMPERDUR Deko transparent als Versiegelung (inkl. Abfegen des überschüssigen Colorquarzes) KEMPERDUR Deko * KEMPERDUR Deko * KEMPERDUR Deko * KEMPERDUR CL Chips Ca. 1,0 kg / m² Ca. 6 min / m² Ca. 6 min / m² Ca. 2 min / m² Ca. 2 min / m² KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K und KEMPERDUR CL Chips Ca. 1,0 kg / m² Ca. 3 min / m² Ca. 8 min / m² Ca. 8 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 2 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² KEMPERDUR EP-Finish farbig Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPEROL 022 Abdichtung mit KEMPEROL 500 Viles Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 kg / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 2,0 kg / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 2,0 kg / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 2,0 kg / m² Ca | Produkt | Verbrauch | Zeit |
|--|----------------------------|------------------|--|
| KEMPERDUR CQ 0408 Colorquarz KEMPERDUR Deko transparent als Versiegelung (inkl. Abfegen des überschüssigen Colorquarzes) KEMPERDUR Deko * KEMPERDUR Deko * KEMPERDUR CL Chips KEMPERDUR Finish matt Ca. 1,0 kg/m² Ca. 1,0 kg/m² Ca. 6 min/m² Ca. 2 min/m² Ca. 2 min/m² Ca. 2 min/m² Ca. 3 min/m² Ca. 3 min/m² Ca. 3 min/m² Ca. 3 min/m² KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K und KEMPERDUR CL Chips Ca. 1,0 kg/m² Ca. 8 min/m² Ca. 2 min/m² Ca. 2 min/m² Ca. 1,0 kg/m² Ca. 5 min/m² KEMPERDUR EP-Finish * KEMPERDUR EP-Finish farbig Ca. 1,0 kg/m² Ca. 5 min/m² Ca. 5 min/m² KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPEROL 022 Abdichtung mit KEMPEROL 500 Vlies Ca. 2,0 kg/m² Ca. 1,5 min/m² Ca. 1,5 min/m² Ca. 1,5 min/m² Ca. 1,5 min/m² Ca. 1,0 kg/m² Ca. 1,0 kg/m² Ca. 1,0 kg/m² Ca. 1,0 kg/m² Ca. 3 min/m² Ca. 1,0 kg/m² Ca. 3 min/m² Ca. 1,0 kg/m² | KEMPERDUR Quarzbelag | | |
| (inkl. Abfegen des überschüssigen Colorquarzes) KEMPERDUR Deko * KEMPERDUR Deko k KEMPERDUR CL Chips ca. 0,03 kg / m² ca. 2 min / m² KEMPERDUR Finish matt ca. 0,15 kg / m² ca. 3 min / m² KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K und ca. 1,0 kg / m² ca. 8 min / m² KEMPERDUR CL Chips ca. 0,03 kg / m² ca. 2 min / m² KEMPERDUR EP-Finish * KEMPERDUR EP-Finish farbig ca. 1,0 kg / m² ca. 5 min / m² KEMPERDUR EP-Finish farbig ca. 1,0 kg / m² ca. 5 min / m² KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPEROL 022 Abdichtung mit ca. 2,0 kg / m² ca. 15 min / m² KEMPEROL 500 Vlies ca. 1,05 m² / m² | | | |
| KEMPERDUR Deko KEMPERDUR CL Chips KEMPERDUR Finish matt ca. 0,15 kg / m² ca. 2 min / m² KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K wnd KEMPERDUR CL Chips ca. 1,0 kg / m² ca. 3 min / m² ca. 8 min / m² ca. 2 min / m² ca. 8 min / m² ca. 2 min / m² ca. 2 min / m² ca. 2 min / m² ca. 5 min / m² KEMPERDUR EP-Finish * KEMPERDUR EP-Finish farbig ca. 1,0 kg / m² ca. 5 min / m² KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPEROL 022 Abdichtung mit KEMPEROL 022 Abdichtung mit KEMPEROL 500 Viles ca. 2,0 kg / m² ca. 1,05 m² / m² ca. 1,05 m² / m² | | ca. 0,4 kg / m² | ca. 10 min / m² |
| KEMPERDUR CL Chips ca. 0,03 kg / m² ca. 2 min / m² KEMPERDUR Finish matt ca. 0,15 kg / m² ca. 3 min / m² KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K und KEMPERDUR CL Chips ca. 1,0 kg / m² ca. 8 min / m² KEMPERDUR EP-Finish * KEMPERDUR EP-Finish farbig ca. 1,0 kg / m² ca. 5 min / m² KEMPEROL 022 Abdichtung ca. 0,15 kg/m² ca. 3 min / m² KEMPEROL 022 Abdichtung mit KEMPEROL 500 Vilies ca. 2,0 kg / m² ca. 1,05 m² / m² | KEMPERDUR Deko * | | |
| KEMPERDUR Deko 2K * KEMPERDUR Deko 2K und | 112 212.011.2010 | | |
| KEMPERDUR Deko 2K und KEMPERDUR CL Chips Ca. 1,0 kg / m² Ca. 2 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 6 min / m² Ca. 6 min / m² Ca. 6 min / m² Ca. 7,0 kg / m² Ca. 7 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1 min / m² Ca. 1,0 kg / m² Ca. 1 min | KEMPERDUR Finish matt | ca. 0,15 kg / m² | ca. 3 min / m² |
| KEMPERDUR CL Chips ca. 0,03 kg / m² ca. 2 min / m² KEMPERDUR EP-Finish * KEMPERDUR EP-Finish farbig ca. 1,0 kg / m² ca. 5 min / m² KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPERTEC TG-Grundierung ca. 0,15 kg/m² ca. 3 min / m² ca. 3 min / m² ca. 2,0 kg / m² ca. 15 min / m² ca. 15 min / m² | KEMPERDUR Deko 2K * | | |
| KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPEROL 022 Abdichtung Ca. 1,0 kg / m² Ca. 5 min / m² Ca. 5 min / m² Ca. 3 min / m² Ca. 3 min / m² Ca. 2,0 kg / m² Ca. 15 min / m² Ca. 15 min / m² | | | •••• • • • • • • • • • • • • • • • • • • |
| KEMPEROL 022 Abdichtung KEMPERTEC TG-Grundierung Ca. 0,15 kg/m² Ca. 3 min / m² KEMPEROL 022 Abdichtung mit KEMPEROL 500 Vlies Ca. 2,0 kg / m² Ca. 1,05 m² / m² Ca. 1,05 m² / m² | KEMPERDUR EP-Finish * | | |
| KEMPERTEC TG-Grundierung ca. 0,15 kg/m² ca. 3 min / m² KEMPEROL 022 Abdichtung mit ca. 2,0 kg / m² ca. 15 min / m² KEMPEROL 500 Vlies ca. 1,05 m² / m² | KEMPERDUR EP-Finish farbig | ca. 1,0 kg / m² | ca. 5 min / m ² |
| KEMPEROL 022 Abdichtung mit KEMPEROL 500 Vlies ca. 2,0 kg / m² ca. 1,05 m² / m² ca. 1,05 m² / m² | KEMPEROL 022 Abdichtung | | |
| KEMPEROL 500 VIies ca. 1,05 m² / m² | KEMPERTEC TG-Grundierung | ca. 0,15 kg/m² | ca. 3 min / m² |
| KEMPERDUR MT Fliesenkleber ca. 1,6 kg/m ² ca. 10 min / m ² | | | ca. 15 min / m² |
| , G | KEMPERDUR MT Fliesenkleber | ca. 1,6 kg/m² | ca. 10 min / m² |

Diese Tabelle stellt eine Orientierungshilfe für den Verarbeiter dar und kann nur eine Empfehlung sein.

Der Einsatz der Grundierungen, Abdichtungen und Beschichtungen untereinander ist den jeweiligen Technischen Merkblättern zu entnehmen. Es sind nicht alle Kombinationen der Produkte möglich!

Der Verbrauch kann sich, je nach Detail, um ca. 20% erhöhen.

Für Detailanschlüsse wie z.B. Flachdachentwässerung, Flachdachlüfter, Wandanschluss, Lichtkuppel etc. wird in der Zeile Zeitansatz mit einem Aufschlag von ca. 100% kalkuliert. Bei kleineren Flächen (< 50 m²) sollte ein Leistungsaufschlag von ca. 2 Min. für den Anmischvorgang einkalkuliert werden!

Bei der Kalkulation des Vlieses sind 5 cm Überlappung zu berücksichtigen.

(*) Bei diesen Produkten beziehen sich Zeit- und Verbrauchsangaben auf einen Anstrich / Arbeitsgang.



Beständigkeitsliste von A bis Z

Tabellarische Übersicht zur chemischen Beständigkeit von

ungesättigten Polyestern (UP)

KEMPEROL V 210 Abdichtung KEMPEROL BR Abdichtung

einkomponentigen Polyurethanen (1K-PU)

KEMPEROL 1K-PUR Abdichtung

KEMPERDUR Deko

KEMPERDUR Finish

zweikomponentigen Polyurethanen (2K-PU)

KEMPEROL 2K-PUR Abdichtung

KEMPERDUR Deko 2K

KEMPERDUR HB Dickbeschichtung

KEMPERDUR FC Bodenbeschichtung

Polymethylmethacrylaten (PMMA)

KEMPEROL AC Abdichtung

KEMPERDUR AC Finish

Epoxidharzen (EP)

KEMPERTEC EP-/ EP5-Grundierung

06/2008

| | Medien | fest | Lösung | flüssig | UP | 1K-PU | 2K-PU | РММА | EP |
|---|-----------------------------|------|--------|---------|----|-------|-------|------|----|
| Α | Aceton | | | х | - | - | - | - | - |
| | Akkusäure | | Х | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Aluminiumchlorid Lösung 30% | | Х | | + | + | + | + | + |
| | Ameisensäure <30% | | Х | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Ameisensäure 31-85% | | Х | | - | - | - | - | - |
| | Ammoniak-Lösung < 10% | | Х | | - | - | - | + | + |
| | Ammoniumchlorid | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Ammoniumkarbonat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Ammoniumperchlorat | х | Х | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Ammoniumphosphat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Ammoniumsulfat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| В | Bariumchlorid | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Bariumhydroxid | х | | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Bariumhydroxid - Lösung | | Х | | - | - | - | + | + |
| | Bariumnitrat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Benzin | | | Х | 0 | 0 | 0 | 0 | + |
| | Bernsteinsäure | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Bier | | | Х | + | + | + | + | + |
| | Bleiacetat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Bleichlauge | | | Х | - | - | - | - | 0 |
| | Borax | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Borsäure | | Х | | + | + | + | + | + |
| | Bromwasserstoffsäure | | Х | | 0 | 0 | 0 | + | 0 |
| | Butanal | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Butanol | | | Х | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Buttersäure | | | Х | - | - | - | + | 0 |
| | Butylacetat | | | Х | - | - | - | - | + |
| С | Calciumchlorid | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Calciumformiat | х | X | | + | + | + | + | + |
| | Calciumhydroxid | х | | | + | + | + | + | + |
| | Calciumhydroxid - Lösung | | Х | | - | - | - | + | + |
| | Calciumhydroxid feucht | | Х | | - | - | - | + | + |
| | Calciumnitrat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Chlorbleichlauge | | | Х | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Chloressigsäure | х | х | | - | - | - | - | - |

 ⁺ beständig
 - keine Veränderung der Probe nach 60 Tage-Lagerung bei 20°C in dem aufgeführten Medium
 - keine Veränderung der Probe nach 3 Tage-Lagerung bei 20°C in dem angeführtem Medium
 - unbeständig
 - starke Veränderung der Probe in dem angeführtem Medium

| | Medien | fest | Lösung | flüssig | UP | 1K-PU | 2K-PU | РММА | EP |
|---|------------------------------|------|--------|---------|----|-------|-------|------|----|
| | Chlorkalk | Х | | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Chloroform | | | X | - | - | - | - | + |
| | Chlorwasser | | X | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Chlorwasser (Schwimmbecken) | | X | | + | + | + | + | + |
| | Chromsäure 10% | | X | | - | - | - | - | - |
| | Cobaltchlorid | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Cobaltnitrat | х | X | | + | + | + | + | + |
| | Cyankali | х | X | | + | + | + | + | + |
| | Cyclohexanol | | | X | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Cyclohexanon | | | X | 0 | 0 | 0 | - | 0 |
| D | Dibuthylphthalat | х | | | 0 | 0 | 0 | 0 | + |
| | Dioctylphthalat | Х | | | 0 | 0 | 0 | 0 | + |
| | Düngemittel | Х | X | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ε | Eisen(III)chlorid Lösung 50% | | X | | + | + | + | + | + |
| | Eisenchlorid | х | х | | + | + | + | + | + |
| | Eisensulfat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Eisensulfat feucht | | Х | | + | + | + | + | + |
| | Essigsäure <10% | | х | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Essigsäure konz. | | | X | - | - | - | - | - |
| | Ethanol <50% | | | X | 0 | 0 | 0 | + | 0 |
| | Ethanol konz. | | | Х | - | - | - | + | 0 |
| | Ether | | | X | 0 | 0 | - | - | - |
| | Ethylacetat | | | Х | - | - | - | - | 0 |
| | Ethylglycolacetat | | | Х | - | - | - | - | 0 |
| F | Flusssäure 10-14% | | | Х | - | • | • | - | - |
| | Formaldehyd 30-40% | | | Х | 0 | 0 | 0 | - | + |
| G | Glucose | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Glycerin | | | X | + | + | + | + | + |
| | Glykol | | | Х | 0 | 0 | 0 | + | 0 |
| Н | Harnstoff | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Heizöl EL | | | Х | + | + | + | + | + |
| I | Isopropylalkohol | | | Х | 0 | 0 | 0 | + | 0 |
| K | Kalilauge 10% | | Х | | - | - | - | + | + |
| | Kalilauge 10-50% | | Х | | - | - | - | 0 | + |
| | Kalilauge konz. | | х | | - | - | - | - | + |

 ⁺ beständig
 - keine Veränderung der Probe nach 60 Tage-Lagerung bei 20°C in dem aufgeführten Medium
 - keine Veränderung der Probe nach 3 Tage-Lagerung bei 20°C in dem angeführtem Medium
 - unbeständig
 - starke Veränderung der Probe in dem angeführtem Medium

| | Medien | fest | Lösung | flüssig | UP | 1K-PU | 2K-PU | РММА | EP |
|---|----------------------------|------|--------|---------|----|-------|-------|------|----|
| | Kaliumbromat | X | X | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Kaliumcarbonat | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Kaliumchlorat | X | X | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Kaliumchlorid | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Kaliumchromat | Х | Х | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Kaliumdichromat | X | X | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Kaliumfluorid | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Kaliumiodid | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Kaliumnitrat | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Kaliumpermangant | Х | Х | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Kaliumphosphat | X | Х | | + | + | + | + | + |
| | Kaliumsulfat | X | Х | | + | + | + | + | + |
| | Kochsalz | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Kochsalz- Lösung gesättigt | | Х | | + | + | + | + | + |
| | Königswasser | | Х | | - | - | - | - | - |
| | Kupferchlorid | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Kupfersulfat | X | X | | + | + | + | + | + |
| L | Leinöl | | | Х | + | + | + | + | + |
| M | Magnesiumchlorid | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Magnesiumnitrat | X | Х | | + | + | + | + | + |
| | Magnesiumsulfat | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Maleinsäure | X | | Х | + | + | + | + | + |
| | Mangansulfat | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Margarine | X | | Х | + | + | + | + | + |
| | Maschinenöl | | | Х | + | + | + | + | + |
| | Methylacetat | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Methylalkohol | | | х | - | - | - | + | - |
| | Methylamin | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Methylenchlorid | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Methylethylketon | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Methylisobutylketon | | | х | - | - | - | - | - |
| | Milch | | | Х | + | + | + | + | + |
| | Milchsäure 10% | | Х | | + | + | + | + | + |
| | Milchsäure konz. | | Х | | 0 | 0 | 0 | 0 | + |
| | Mineralöl | | | Х | + | + | + | + | + |

 ⁺ beständig
 - keine Veränderung der Probe nach 60 Tage-Lagerung bei 20°C in dem aufgeführten Medium
 - keine Veränderung der Probe nach 3 Tage-Lagerung bei 20°C in dem angeführtem Medium
 - unbeständig
 - starke Veränderung der Probe in dem angeführtem Medium

| | Medien | fest | Lösung | flüssig | UP | 1K-PU | 2K-PU | PMMA | EP |
|---|---------------------|------|--------|---------|----|-------|-------|------|----|
| N | Natriumacetat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Natriumbromat | X | X | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Natriumbromid | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Natriumcarbonat | x | X | | + | + | + | + | + |
| | Natriumchlorat | x | X | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Natriumchlorid | x | X | | + | + | + | + | + |
| | Natriumcyanid | X | X | | + | + | + | + | + |
| | Natriumfluorid | х | X | | + | + | + | + | + |
| | Natriumhypochlorit | х | X | | + | + | + | + | + |
| | Natriumnitrat | Х | X | | + | + | + | + | + |
| | Natriumperborat | х | X | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Natriumperchlorat | х | Х | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Natriumperoxid | х | Х | | - | - | - | - | - |
| | Natriumphosphat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Natriumsulfat | х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Natriumsulfit | Х | X | | + | + | + | + | + |
| | Natronlauge 10% | | X | | - | - | 1 | + | + |
| | Natronlauge 10-50% | | X | | - | - | ı | 0 | + |
| | Natronlauge konz. | | X | | - | - | - | - | + |
| | Nickelchlorid | Х | X | | + | + | + | + | + |
| | Nickelsulfat | Х | X | | + | + | + | + | + |
| 0 | Oleum | | X | | - | - | - | - | - |
| | Oxalsäure | х | X | Х | 0 | 0 | 0 | 0 | + |
| | Ozon | | | | + | + | + | + | + |
| Р | Paraffinöl | | | X | + | + | + | + | + |
| | Perchlorsäure <10% | | X | | 0 | 0 | 0 | + | 0 |
| | Perchlorsäure 70% | | X | | - | - | - | - | + |
| | Persil 5% | | X | | + | + | + | + | + |
| | Petroleum | | | Х | 0 | 0 | 0 | 0 | + |
| | Phenol | Х | | Х | - | - | - | - | - |
| | Phosphorsäure 10% | | Х | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Phosphorsäure 50% | | Х | | - | - | - | 0 | 0 |
| | Phosphorsäure konz. | | Х | | - | - | - | - | - |
| | Phthalsäure | х | | | + | + | + | + | + |
| | Propanol | | | Х | 0 | 0 | 0 | + | 0 |

 ⁺ beständig
 - keine Veränderung der Probe nach 60 Tage-Lagerung bei 20°C in dem aufgeführten Medium
 - keine Veränderung der Probe nach 3 Tage-Lagerung bei 20°C in dem angeführtem Medium
 - unbeständig
 - starke Veränderung der Probe in dem angeführtem Medium

| | Medien | fest | Lösung | flüssig | UP | 1K-PU | 2K-PU | РММА | EP |
|---|--------------------------|------|--------|---------|----|-------|-------|------|----|
| | Propionsäure 10% | | Х | | 0 | 0 | 0 | + | 0 |
| | Propionsäure konz. | | X | | - | - | 1 | 0 | - |
| Q | Quecksilber | | | X | + | + | + | + | + |
| | Quecksilberchlorid | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| R | Rizinusöl | | | X | 0 | 0 | 0 | 0 | + |
| | Rübensirup | | | X | + | + | + | + | + |
| S | Salicylsäure | Х | Х | | 0 | 0 | + | + | + |
| | Salpetersäure | | Х | | - | - | - | - | 0 |
| | Salzsäure 20% | | Х | | - | - | - | 0 | + |
| | Salzsäure konz. | | Х | | - | - | - | 0 | 0 |
| | Schmierfett | Х | | | + | + | + | + | + |
| | Schmieröl | | | Х | + | 0 | + | + | + |
| | Schwefelsäure 10% | | Х | | + | + | + | + | + |
| | Schwefelsäure 20% | | Х | | + | + | + | + | + |
| | Schwefelsäure 40% | | Х | | 0 | 0 | 0 | + | 0 |
| | Schwefelsäure 60% | | Х | | - | - | - | + | 0 |
| | Schwefelsäure konz. | | Х | | - | - | - | - | - |
| | Silbernitrat | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Speiseöl | | | Х | + | + | + | + | + |
| | Stearinsäure (Fettsäure) | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Streusalz | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Streusalz feucht | | Х | | + | + | + | + | + |
| | Styrol | | | Х | - | - | - | - | 0 |
| Т | Tanninsäure | | | Х | + | + | + | + | + |
| | Terpentinöl | | | Х | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Tetrachlorkohlenstoff | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Tetrahydrofuran (THF) | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Toluol | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Trichlorethan | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Trichlorethylen | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Triethanolamin | | | Х | - | - | - | - | - |
| | Triethylamin | | Х | | - | - | - | - | - |
| | Trinatriumphosphat | Х | Х | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| U | Urin | | | Х | 0 | 0 | 0 | + | + |
| W | Wasser (destilliert) | | | Х | + | + | + | + | + |

 ⁺ beständig
 - keine Veränderung der Probe nach 60 Tage-Lagerung bei 20°C in dem aufgeführten Medium
 - keine Veränderung der Probe nach 3 Tage-Lagerung bei 20°C in dem angeführtem Medium
 - unbeständig
 - starke Veränderung der Probe in dem angeführtem Medium

| | Medien | fest | Lösung | flüssig | UP | 1K-PU | 2K-PU | РММА | EP |
|---|----------------------------------|------|--------|---------|----|-------|-------|------|----|
| | Wasser (Meer-, Mineral-, Trink-) | | | X | + | + | + | + | + |
| | Wasserglas (Na-K) | | X | | 0 | 0 | 0 | 0 | + |
| | Wein | | X | | + | + | + | + | + |
| | Weinsäure | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| X | Xylol | | | Х | - | - | - | - | 0 |
| Z | Zinkchlorid | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Zinknitrat | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Zinksulfat | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Zinnchlorid | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Zitronensäure | Х | Х | | 0 | 0 | 0 | + | + |
| | Zucker | Х | Х | | + | + | + | + | + |
| | Zucker feucht | | X | | + | + | + | + | + |

+ beständig
 - keine Veränderung der Probe nach 60 Tage-Lagerung bei 20°C in dem aufgeführten Medium
 - keine Veränderung der Probe nach 3 Tage-Lagerung bei 20°C in dem angeführtem Medium
 - unbeständig
 - starke Veränderung der Probe in dem angeführtem Medium

Mischungen von Chemikalien und andere Umgebungsbedingungen sind eigenständigen Erprobungen zu unterziehen